

Obschon sich der Vectron und der Bietschtalviadukt im Vorbild selten treffen, sind sie im Modell eine sehr gelungene Kombi.



BLS Cargo Re 475 «Vectron» von Roco in Spur H0

Der Alpinist für die Heimanlage

Am 27. März 2015 gab die BLS Cargo AG bekannt, dass sie bei Siemens 15 Mehrstromlokomotiven des Typs Vectron MS bestellt. Nur gerade 13 Monate später, am 27. April 2016, trafen die beiden ersten Lokomotiven in Spiez ein. Etwas mehr als ein Jahr später liefert der österreichische Modellbahnhersteller Roco das Modell der als Re 475 bezeichneten Lokomotive aus – wir nehmen es unter die Lupe.

Von Werner Frey (Text und Fotos)

Der Vectron ist die aktuelle Lokomotiv-Plattform der Firma Siemens und der Nachfolger der bisherigen Eurosprinter-Plattform. Die Lok wird sowohl als Elektrolok als auch als Diesellok angeboten und wiegt je nach Ausführung zwischen 80 und 90 Tonnen. Damit ist sie ein echtes Schwergewicht für eine vierachsige Lokomotive. Sie wird auch in einer Breitspurvariante für Finnland hergestellt.

Inzwischen wurden über 500 Lokomotiven an 31 Kunden in 17 Ländern verkauft. In der Schweiz bestellten nebst der BLS Cargo später auch Railcare (eine Tochterfirma des Detailhändlers Coop) und SBB Cargo International (über die LokRoll AG) Vectron-Lokomotiven von Siemens. Der

Preis einer Lokomotive liegt je nach Ausstattung zwischen drei und fünf Millionen Euro.

Siemens entwickelte gleich mehrere Varianten, bevor überhaupt Kundenaufträge vorlagen. Die wichtigsten sind:

- Vectron AC Wechselstromlok
- Vectron DC Gleichstromlok
- Vectron MS Mehrsystemlok
- Vectron DE Dieselelektrische Lok

Die Höchstgeschwindigkeit liegt je nach Ausführung bei 160 km/h bzw. 200 km/h.

Als Option wird für die Modelle AC und DC ein Rangiermodul angeboten, welches aus einem Hilfsdieselmotor besteht. Damit kann die Lok auf Gleisen ohne Fahrleitung

leichte Rangieraufgaben übernehmen – diese Ausführung bestellte die Coop-Tochter Railcare.

Die BLS Cargo entschied sich für den Typ MS mit Ausrüstung für den Verkehr in der Schweiz, Deutschland, Österreich, Italien und den Niederlanden. Die Lokomotive hat eine Höchstgeschwindigkeit von 200 km/h und eine Leistung von 6400 kW. Die Ablieferung der Lokomotiven ist derzeit in vollem Gange und soll bis Anfang 2018 abgeschlossen sein.

Das Modell

Für die Modellumsetzung wählte Roco die Re 475 402. Eine durchaus sinnvolle Wahl, wurden doch die Nummern 401 und 404